Zeitschrift: Filmbulletin: Zeitschrift für Film und Kino

Herausgeber: Stiftung Filmbulletin

Band: 62 (2020)

Heft: 387

Artikel: The Plot Against America: Thomas Schlamme, Minkie Spiro

Autor: Kuratli, Michael

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-905849

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

The Plot Against America



Die USA wählen einen isolationistischen Präsidenten und driften dem Faschismus entgegen.
Die Romanadaptation erzählt keine Gegenwartsgeschichte, sondern eine alternative Abzweigung der Geschichte im Jahr 1940. Doch das Timing der Serie im Wahljahr 2020 ist durchaus mit Absicht gewählt.

Thomas Schlamme, Minkie Spiro

Was wäre, wenn ... Ein Satzanfang, der Welten eröffnet. Und eine Prämisse, die *Philip Roth* dazu brachte, mit «The Plot Against America» eines seiner ungewöhnlichsten Bücher zu schreiben. Was wäre, wenn 1940 statt Franklin D. Roosevelt der Flugpionier, Nationalheld und Nazisympathisant Charles A. Lindbergh zum Präsidenten der USA gewählt worden wäre?

Im Zentrum der alternativen Geschichtsschreibung steht Roth' eigenes, zehnjähriges Alter Ego und dessen Familie, die in Newark im Bundesstaat New Jersey lebt. Zusammen mit Vater Herman, Mutter Bess und seinem grossen Bruder Sandy lebt Philip im jüdischen Quartier in einer kleinen, aber feinen Wohnung in einem Zweifamilienhaus. Ja, was wäre aus den amerikanischen Jüd_innen geworden, wenn die USA, statt Hitler die Stirn zu bieten, mit ihm ein Abkommen geschlossen hätten, das das Land vom Zweiten Weltkrieg verschont hätte? Roth exerziert diese Anordnung, in der die grosse Politik sich auf einmal mit dem behüteten Alltag an der Summit Avenue vermischt, in einer Tragödie durch, in der in kürzester Zeit die scheinbar steinharte Sicherheit der Demokratie und des Liberalismus für die religiöse Minderheit zu Pappkarton verkommt, der im Regen zerfleddert.

In einer sechsteiligen Serie haben David Simon, Reena Rexrode und Ed Burns nun die Verschwörung gegen den Rechtsstaat für HBO zum Leben erweckt. Und sie taten es mit Liebe zum Detail. Über die stündigen Folgen von The Plot Against America hinweg dreht die Spirale von einer weit entfernten Bedrohung für

die Familie, die in der Serie Levin heisst, langsam hinab zur todernsten Furcht um Leib und Leben.

Die einzelnen Figuren kämpfen alle ihren eigenen Kampf mit oder gegen die neue Realität: Philips (Azhy Robertson) Vater Herman (Morgan Spector), einst in seiner Abscheu gegenüber Charles Lindbergh von seinem Umfeld bekräftigt, steht immer mehr auf verlorenem Posten. Während andere Jüd_innen nach Kanada ziehen, sträubt er sich, sein Land den Faschist_innen zu überlassen. Doch als die Familie im Rahmen eines Umsiedlungsprogramms nach Kentucky, in den ruralen Südwesten des Landes verpflanzt werden soll, wo Lynchmobs herumziehen, gibt es für den aufbrausenden Patrioten bald keinen Ausweg mehr.

Am anderen Ende der gespaltenen Meinungen darüber, ob Lindbergh und seine America-Firsters das Land in den Abgrund oder in eine glorreiche Zukunft führen, steht ausgerechnet Tante Evelyn, Mutter Bess' (Zoe Kazan) Schwester, gespielt von Winona Ryder. Sie lehnt sich an die starke Schulter von Rabbi Lionel Bengelsdorf (John Turturro), der Lindberghs Präsidentschaftskampagne unterstützt und für dessen Administration höchstpersönlich das Umsiedlungsprogramm für Jüd_innen entwirft. Irgendwo dazwischen findet sich Cousin Alvin (Anthony Boyle), der an der Seite Kanadas in den Krieg gegen Hitler zieht, dabei ein Bein verliert und als gebrochener Mann in die Heimat zurückkehrt, die ihn nur misstrauisch beäugt.

The Plot Against America zeigt in seinen langsamen Schraubendrehungen Entscheidung um Entscheidung auf, wie fliessend der Übergang vom Rechtsstaat zum faschistischen Regime ist. Wer sich jemals gewundert hat, weshalb Jüd_innen Nazideutschland nicht spätestens dann verliessen, als Hitler die Macht ergriff, erhält mit der Serie eine nuancierte Antwort. Die Erzählung bleibt dabei immer dicht an den überzeugend gecasteten Familienmitgliedern dran. Sie lassen die Geschichte glaubwürdig werden und verleihen der übergreifenden Anordnung Gut vs. Böse die nötigen Grautöne.

America First, ein Präsident, der sein Land isoliert und den Rechtsstaat unterwandert: Wen das auch an die aktuelle politische Lage der Vereinigten Staaten erinnert, ist gemäss Drehbuchautor und Produzent Simon auf dem richtigen Weg. In einem von HBO produzierten Podcast zur Serie sagte er: «Ich wollte, dass das Publikum in den USA in das Wahljahr hineingeht. Es ist vielleicht das wichtigste Wahljahr seit langem, und ich wollte, dass die Leute sich an diese Miniserie erinnern, wenn sie ihre Stimme abgeben.» The Plot Against America ist damit auch als ziemlich unverblümte Wahlempfehlung zu sehen. Denn, was wäre, wenn Donald Trump noch eine Amtszeit im Weissen Haus sitzen würde?

- Die Serie ist seit Ende Mai auf Sky Show verfügbar.
- → Idee/Buch: Ed Burns, David Simon, Reena Rexrode; Vorlage: Philip Roth; Regie: Thomas Schlamme, Minkie Spiro; Produzent_in: Ed Burns, David Simon, Joe Roth, Susan Goldberg u.a.; Kamera: Martin Ahlgren; Darsteller_in (Rolle): Winona Ryder (Evelyn Finkel), Morgan Spector (Herman Levin), Zoe Kazan (Bess Levin), Anthony Boyle (Alvin Levin), John Turturro (Rabbi Lionel Bengelsdorf); Produktion: HBO, USA 2020. Streaming CH/D: Sky Show.



The Plot Against America mit Winona Ryder



The Plot Against America



The Plot Against America mit Zoe Kazan



The Plot Against America nach dem Roman von Philip Roth